



TOP IV Tätigkeitsbericht der Bundesärztekammer

Titel: Weniger ist mehr - Patienteninformation zum rationalen Einsatz von Antibiotika

EntschlieÙung

Auf Antrag des Vorstands der Bundesärztekammer (Drucksache IV - 04) fasst der 119. Deutsche Ärztetag 2016 folgende EntschlieÙung:

Der 119. Deutsche Ärztetag 2016 betrachtet die Ausbreitung der Resistenzen bei Antibiotika mit Sorge und sieht für die Versorgung der Patienten eine zunehmende von multiresistenten Keimen ausgehende Gefahr.

Das Bundesministerium für Gesundheit (BMG) wird aufgefordert, zusammen mit der verfassten Ärzteschaft Maßnahmen und Kampagnen zum rationalen Gebrauch von Antibiotika zu entwickeln und für diese entsprechende Ressourcen zur Verfügung zu stellen. Dazu gehören Kommunikationskonzepte mit multimodalem Ansatz unter Einbeziehen von audiovisuellen und sozialen Medien, der Aufbau spezifischer und persönlicher, auch computergestützter Kommunikationstools für die Zielgruppen und eine begleitende Evaluation der Kampagnen durch Erfassung von Antibiotikaverbrauch sowie Förderung der öffentlichen Wahrnehmung und Maßnahmen für eine Veränderung im Verhalten zum Einsatz von Antibiotika.

Begründung:

Die Teilnehmer der Auftaktveranstaltung zur Neugestaltung der Akademien (Akademien der Bundesärztekammer im Dialog) "Muss man alles machen, was man kann?" haben die Problematik konstatiert und darauf hingewiesen, dass Ärztinnen und Ärzte vor Ort von der Politik wie von der verfassten Ärzteschaft flankierende Maßnahmen zur Patienteninformation erwarten.

Angenommen: Abgelehnt: Vorstandsüberweisung: Entfallen: Zurückgezogen: Nichtbefassung:

Stimmen Ja: 0

Stimmen Nein: 0

Enthaltungen: 0